

Waderner Schüler treffen Bundestagsabgeordnete

VON DIRK LEY

WADERN Über Digitalisierung diskutierten Schüler des Hochwald-Gymnasiums (HWG) Wadern mit der Bundestagsabgeordneten Nadine Schön (CDU). Zur Vorbereitung hatten die Jugendlichen an einer Arbeitsgemeinschaft (AG) teilgenommen, in der sie in die Rolle von Politikern schlüpften. Die AG-Teilnehmer werden laut HWG mit Gleichaltrigen aus anderen europäischen Ländern in Berlin ein „Modell Europa-Parlament“ bilden und Resolutionen erarbeiten, die danach in einer Plenarsitzung diskutiert werden sollen.

Doch zuerst stand das Treffen mit Nadine Schön auf dem Programm. Schön ist bei der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Digitale Agenda zuständig. Somit war es naheliegend, mit ihr über das Thema Digitalisierung zu sprechen. Die Christdemokratin machte während der Diskussion darauf aufmerksam, dass die Digitalisierung ein zwei-

schneidiges Schwert sei. So berge die Künstliche Intelligenz das Potenzial, die Individualität des Einzelnen zu stärken. Jedoch bestehe auch die Gefahr, dass autoritäre Regime die Digitalisierung missbrauchten. Als Beispiel nannte sie China.

Auch das Rezo-Video „Die Zerstörung der CDU“, das im Vorfeld der Europawahl für Aufsehen sorgte, kam zur Sprache. Schön bezeichnete das Video als einseitig und undifferenziert, musste aber einräumen, dass sich ihre Partei im Umgang da-

mit schwer tat. Hinsichtlich Twitter erklärte sie, dass die breite Masse der Bevölkerung über dieses Medium nicht zu erreichen sei. Twitter dürfe den politischen Diskurs nicht ersetzen. In Anspielung auf US-Präsident Trump sagte sie: „Po-

litik kann man nicht per Twitter machen und das Beispiel des amerikanischen Präsidenten zeigt, dass dies zu keinen guten Ergebnissen führt.“

Laut HWG lud die Bundestagsabgeordnete die Jugendlichen zu einem Besuch ein, wenn diese anlässlich des „Modell Europa-Parlaments“ in Berlin sind. Bei diesem Planspiel werde die HWG-Schülerin Katharina Wiesen einen Ausschuss leiten und ihre Mitschülerin Lizanne Johann sei als Präsidiumsmitglied nominiert. Des Weiteren werde das HWG von Amelie Thewes, Leonie Weber, Noah Cariers, Paula Kirchoff, Steffen Winter, Simon Blug, Niels Haßler, Laetitia Sauer sowie Matteo Vontz beim „Modell Europa Parlament“ vertreten sein. Der Politiklehrer Edwin Didas habe die Schüler auf das Planspiel vorbereitet.



Die Bundestagsabgeordnete Nadine Schön (rechts) diskutierte mit den Waderner Schülern. FOTO: HOCHWALD-GYMNASIUM WADERN

.....
Weitere Informationen zum „Modell Europa Parlament“ unter:
www.mepgermany.de